

# Marschierende Landsknechte (1. Hälfte des 16. Jahrhunderts)

## Kurzbeschreibung

Als Landsknechte wurden im 15. und 16. Jahrhundert unberittene Söldner bezeichnet, deren typische Waffe die Pike war. Eingeführt von Kaiser Maximilian I., wurden die Landsknechtheere zunächst hauptsächlich als kaiserlich-habsburgische Truppen angeheuert, sie kämpften später jedoch auch für andere europäische Fürsten. Die hier dargestellten Landsknechte sind mit den üblichen Waffen ausgerüstet und tragen die für sie typische auffällige Uniform.

## Quelle



Quelle: Die Püchssen Schijczen. [...] Lautzknecht sein vns holdt. In: Heereszug der Landsknechte, E. Schön zugeschrieben, 9 Bll., H. XLVIII, 4, 141. Kolorierter Holzschnitt (ca. 1532-42). Herzog Anton-Ulrich Museum Braunschweig, Online verfügbar über das Museum Digital Niedersachsen, <https://nds.museum-digital.de/object/11434>

Empfohlene Zitation: Marschierende Landsknechte (1. Hälfte des 16. Jahrhunderts), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/von-den-reformationen-bis-zum-dreissigjaehrigen-krieg-1500-1648/ghdi:image-3254>> [03.04.2025].